

Hetalia World High School

Wenn Hetalia Charaktere unsere Lehrer wären ;)

Von LittleMadUndertaker

Kapitel 2: Lehrerkonferenz! Sinnvoll oder nicht?

Hallöchen meine lieben Mitschüler und da bin ich auch schon wieder, mit einem immer wieder höchst interessanten Thema: Die alljährliche Lehrerkonferenz!

Denn zu Beginn jedes neuen Schuljahres versammeln sich alle Lehrer UND (und das ist das Besondere) alle weiteren Mitarbeiter dieser Lehranstalt (sprich Hausmeister, AG Leiter, unsere Schulsekretäre, unser Gärtner, unser Schulbibliothekar, unser Schuldoktor & unsere Schulkrankenschwester und unser Kantinenchef).

Nun ja, die Neulinge unter Euch (ich hoffe Ihr habt euch schon etwas eingelebt) fragen sich doch jetzt sicherlich wie ich darüber berichten will, wenn doch Schüler zu dieser Versammlung eigentlich nicht zugelassen sind, oder? Wie soll ich sagen ich habe einfach wie jedes Jahr (exklusiv für Euch versteht sich) Mäuschen gespielt, und obwohl unser lieber Rektor Beilschmidt die Sicherheitsvorkehrungen erneut erheblich verstärkt hat, hat er mich leider wieder nicht davon abhalten können XD Vielleicht klappt es ja nächstes Jahr Herr Rektor, ich wünsche Ihnen jedenfalls viel Glück dabei!

Soooooo dann kommen wir doch jetzt mal zu den Interessanten Dingen.....was? Ihr wollt vorher wissen, wie ich es geschafft habe unsere Lehrer zu belauschen? BERUFSGEHEIMNIS!

Gut hätten wir das! Na dann jetzt aber wirklich zu den interessanten Dingen. Hier bekommt ihr Neulinge wieder einmal ein Paar „Überlebensstipps“ und einen Blick hinter die Kulissen dieser (Lehr-) Anstalt. Allen alten Hasen unter Euch wünsche ich ansonsten viel Spaß und hoffe Euch wieder einmal Unterhaltung vom feinsten liefern zu können.

Nun gut unser werter Rektor eröffnete die Konferenz, mit dem üblichen Einleitungssatz (ich zitiere) „Willkommen liebes Kollegium, ich hoffe Sie hatten alle schöne und erholsame Ferien und ich freue mich herzlichst das neue Schuljahr wieder mit Ihnen bestreiten zu dürfen!“ Danach musste er erst mal (wie üblich) Herrn Geilbert und Herrn Jones aus ihrem Tiefschlaf...ich sage mal befreien...

Eigentlich ist die Lehrerkonferenz noch gar nicht mal so interessant, wie man zunächst annehmen mag, aber dennoch erfährt man allerhand interessantes.

Also zu allererst (und ziemlich unspektakulär) wurden unseren Lehrern ihre diesjährigen Stundenpläne ausgehändigt, wobei sich Herr Romano wieder lautstark darüber beschwerte, dass sein Stundenplan viel zu voll sei und Sozialkunde doch eh kein Schwein interessiere. Unser Rektor ignorierte ihn einfach wieder gekonnt und gab zu den Stundenplänen noch ein paar Erläuterungen.

Tja das war auch eigentlich schon der Großteil der Lehrerkonferenz aber keine Sorge, ich bin noch nicht am Ende. Jetzt stelle ich Euch nämlich noch ein Paar „wichtige“ (?) Instanzen dieser Schule vor, die sich bei der großen Schülerversammlung zum Jahresbeginn leider nicht ans Rednerpult gewagt haben.

Nun also nachdem also die Organisation um die Stundenverteilung geklärt war, und auch Herr Romano es aufgab sich zu beschweren, ging es nun an die Finanzplanung für das neue Schuljahr und die Absprachen mit den Hausmeistern, wobei Herr Williams eigentlich gar nicht zu Wort kam, da ihn keiner bemerkte und er noch nicht einmal einen Stuhl bekam...

Wie dem auch sei, ich stelle Euch erst einmal unsere beiden Schulsekretäre vor und gehe dann weiter auf die Finanzplanung ein.

Also da hätten wir also unsere Schulsekretäre, ein Geschwisterpaar, Herrn Vash Zwingli und Fräulein Lili.

Fräulein Lili ist eine fröhliche, immer freundliche Sekretären, die sich gerne den Problemen der Schüler annimmt, wobei sie jedoch auch etwas kindlich und naiv ist, aber daran gewöhnt man sich schnell (oder es geht einem auf die Nerven, je nach dem). Bei ihr könnt Ihr eigentlich nicht viel falsch machen, also gebe ich hier offiziell Entwarnung! Bei Herrn Zwingli sieht die Sache schon ein wenig anders aus....nun ja er ist eher mürrisch und kümmert sich auch hauptsächlich um die Finanzen der Schule (wofür er eine große Begabung zu haben scheint) und beschäftigt sich eher ungerne mit den Schülern. Hier ein hilfreicher Tipp (!): VERGESST NIEMALS AN DIE VERDAMMTE TÜR ZU KLOPFEN!!!! Glaub mir das könnte Eurer Gesundheit erheblich schaden, da Herr Zwingli auf alles schießt was ungefragt und ohne zu klopfen das Sekretariat betritt! Gut den meisten Schülern gelingt es zwar in diesem Fall noch rechtzeitig auszuweichen aber ich würde nichts riskieren. Ja wir können alle von Glück sprechen, dass Herrn Zwinglis Schrotflinte schon etwas veraltet ist....

Aber wie gesagt riskiert lieber nichts, denn falls es Herrn Zwingli gelingen sollte Euch über den Haufen zu schießen wird Euch unser Schuldoktor auch nicht weiterhelfen können und unsere Schulkrankenschwester müsste Euch behelfsmäßig zusammenflicken und ich sage Euch noch eins: DAS WOLLT IHR NICHT!

Unsere Schulkrankenschwester Frau Natalia "Natasha" Arlovskaya (Schwester unseres Erdkundelehrers und unserer Hauswirtschaftslehrerin) ist nämlich alles andere als na ja zärtlich... Die meiste Zeit sitzt sie eigentlich im Schrank und beobachtet (auf unheimliche Weise) das Geschehen, aber wenn unser werter Doktor (der Himmel alleine weiß wie er seine Ausbildung geschafft hat) mal wieder in Ohnmacht fällt, weil ein Schüler sich am Papier geschnitten hat und man nur einen Tropfen Blut sieht, übernimmt sie... Tja unser Doktor Eduard von Bock kann einfach kein Blut sehen,

sowie auch alle anderen Arten von Verletzungen, (na das sind doch gute Voraussetzungen dafür, Doktor zu werden) aber wenigstens steht ihm der Kittel eigentlich relativ gut.

Also ist allgemein ganz WICHTIG: Niemals ernsthafte Verletzungen erleiden! Dafür kann er Euch aber behandeln wenn ihr erkältet oder allgemein krank seid (solange nur keine offenen Wunden vorhanden sind) und das dann doch relativ kompetent. Denn in diesem Fall seid Ihr wieder ganz fix gesund, wenn Euch allerdings Herr Zwingli mit seiner Schrotflinte erwischen sollte könnt Ihr euch eigentlich genauso gut Eurer eigenes Grab schaufeln...(erstaunlicherweise gab seit der Gründung dieser Schule noch keinen einzigen Todesfall).

Nun ja zurück zur Lehrerkonferenz: Herr Zwingli der sich, wie ich ja schon sagte, um die Finanzen dieser Schule kümmert, sprach also den künftigen Finanzplan mit unsrem Rektor ab. Dabei beschwerte er sich bei Rektor Beilschmidt wieder einmal über das hohe Gehalt unseres Hausmeisters Herrn Laurinaitis (Anfangs gab es, wie ich herausgefunden habe, nur Herrn Williams als Hausmeister und Techniker, und Rektor Beilschmidt vergaß, als er Herrn Laurinaitis einstellte, dass er ja schon einen Hausmeister habe.....so wird also Gehalt für beide Hausmeister gezahlt, aber da Herr Williams immer übersehen wird denkt Herr Zwingli, dass Herr Laurinaitis einfach zu viel Gehalt bekäme...)

Das Thema war aber schnell vom Tisch, da Herr Beilschmidt wieder der Meinung war, dass Herr Laurinaitis dafür doch gute Arbeit leiste (Herr Williams wurde wieder vergessen) und damit das Gehalt gerechtfertigt sei.

Vor allem aber regte sich Herr Zwingli mal wieder über die immensen Zuschüsse für die Schulkantine auf.

Unsere Schulkantine bietet für die Schüler ein doch recht ansehnliches und genießbares Essen (wenn sich nicht gerade das ein oder andere Katzenhaar darin befindet) und dies verdanken wir unserem Kantinenchef Herrn Heracles Karpusi (liebt Katzen), der nur immer mal wieder mehr Geld von unserem Rektor fordert. Man fragt sich zwar wofür Herr Karpusi (den man meistens schlafend vorfindet, wie er da seiner Arbeit nachkommt ist ein Rätsel) das ganze Geld nun ausgibt, da sich am Kantinen- und Essensstandart (der eigentlich recht gut ist) nie etwas großartig ändert. Rektor Beilschmidt genehmigt dennoch immer wieder neue Zuschüsse, was Herrn Karpusi dann doch seltsam zu verärgern scheint (ich schätze das ist ein weiteres Mysterium dieser Schule, na ja vielleicht denkt unser Kantinenchef, dass sich unser Rektor zu sehr in seine Angelegenheiten einmische aber das ist nur eine Vermutung). Herr Zwingli kostet diese Tatsache auf jeden Fall jede Menge Nerven.

Aber auch dieses Thema wurde von Rektor Beilschmidt schnell abgehandelt (armer Herr Zwingli).

Danach folgte die Absprache mit unseren AG Leitern (die Ihr ja alle bereits kennt) und unserem Schuldoktor & unserer Schulkrankenschwester, wozu es nicht viel zu erzählen gibt.

Auch mit unserem Schulgärtner gab es eine kleine Diskussion darüber wie die Hecken dieses Jahr nun am besten gestutzt werden sollten, worauf aber eine schnelle Einigung erfolgte.

Nun noch kurz zu unserem Schulgärtner an sich: Herr Lukas Bondevik ist ein eher ruhigeres Kaliber, jedoch etwas unheimlich (er soll zusammen mit Herrn Kirkland und Herrn Vlad ein okkultes Hobby pflegen) und wenn Ihr ihn mal in Aktion (also bei der Arbeit) sehen wollt, solltet Ihr euch das am besten gleich wieder aus dem Kopf schlagen. Denn wenn man ihn antrifft, könnt Ihr ihn nur dabei beobachten wie er die Bäume, Büsche und Blumen einfach nur stillschweigend anstarrt...das unheimliche ist nur, dass der Garten und das Außengelände dann am nächsten Tag immer noch prächtiger erscheinen als den Tag zuvor! Magie? Ich schätze eines der größten Mysterien hier an der Schule °-° Nun ja was auch immer er tut, es sieht zumindest großartig aus (wir sind bestimmt die Schule mit dem gepflegtesten Garten und Außengelände überhaupt!).

Mit unserem Schulbibliothekar schloss sich Rektor Beilschmidt im Anschluss auch noch einmal kurz, aber es ging nur darum welche Bücher eventuell noch angeschafft werden sollten, was auch schnell zum Ende kam, da man feststellte das wir so gut wie alle Bücher besitzen die von Belang und Interesse sind. Ja unsere Schulbibliothek ist gewaltig!!! Umso erstaunlicher, dass unser Bibliothekar, Herr Mathias Køhler, wohl fast jeden Standort aller Bücher unserer Bibliothek zu kennen scheint und falls nicht, führt er eine ausführliche Liste. Er achtet auch penibel darauf, dass die Schüler leise sind, wobei er jedoch permanent die gesamte Bibliothek zusammenschreit... Er hat eben ein lautes Stimmchen....auch hier empfehle ich Euch nochmals die berühmten Ohrstöpsel (Schulkiosk!). Herrn Køhler trifft man übrigens immer, auch im Hochsommer, in seinem schwarzen Mantel an...dem Mann scheint wohl niemals warm zu werden (äußerst Mysteriös). Auch seine Streitaxt ist immer bei ihm (ich würde ihn daher ungerne wütend erleben).

So und zu guter Letzt gab es noch letzte Besprechungen mit unseren Internatsleitern (denn wir haben hier natürlich einige Schüler aus aller Welt und deswegen ein echt schönes Internatsgebäude). Unsere Internatsleiter dürftet Ihr bereits kennen.

Es handelt sich hier um die Leiter der Selbstverteidigungs- und Kampfsport AG (nur irgendwie stellen die Beiden sich bei der Eröffnungszeremonie nur als AG Leiter vor (!) warum auch immer) Herrn Wang Yao und Frau Elizabeta Héderváry. Anfangs haben sie nur die AG geleitet (warum Personal für eine AG? Herr Zwingli darüber hätten sie sich mal aufregen sollen!), aber da es im Internat drunter und drüber ging kam Rektor Beilschmidt auf die Idee die Beiden dort, seit letztem Jahr (ja noch gar nicht so lange her und obwohl sonst nie Aufpasser im Internat vorhanden waren, gab es nie ungewollte Schwangerschaften oder Verletzte.....erstaunlich) als Leiter und Aufpasser für das Internat einzusetzen.

Nun ja Herr Yao scheint sich nicht sonderlich für die Geschehnisse im Jungenflügel zu interessieren, weshalb dort immer noch das Chaos herrscht (es sei denn Herr Braginski ist da, was sehr oft vorkommt, da er Herrn Yao gerne zu besuchen scheint). Also läuft es dort ganz gut, denke ich.

Bei Frau Héderváry, im Mädchenflügel, herrscht eigentlich immer Ruhe (dafür weiß sie schon zu sorgen, es ist also Vorsicht geboten). Ansonsten dürfte das Internatsleben halbwegs ungefährlich sein (nun ja darüber berichte ich vielleicht noch einmal, falls sich etwas Größeres ereignen sollte).

Tjoa und damit war die Lehrerkonferenz auch schon beendet für dieses Jahr. Ich bin mir nicht sicher ob dabei allzu viel erreicht wurde aber nun gut hehe Alles im Ermessen unseres werten Rektors!

Herr Geilbert und Herr Jones sind übrigens wieder eingeschlafen, was Rektor Beilschmidt dann einfach ignorierte, Herr Kirkland widmete sich seinem Tee und starrte (gar nicht mal so unauffällig) Herrn Honda Kiku an (was diesen nicht zu stören schien) und Herr Bonnefoy las ein Buch über Aktmalerei. Oh auch Herr Łukasiewicz schien in sein Sexualkundebuch vertieft zu sein (wahrscheinlich legte er sich gerade einen Plan für den Unterrichtsstoff der neuen Jahrgänge, also Euch liebe Neulinge, zusammen) und auch alle anderen Anwesenden taten irgendetwas anderes, wenn es nicht gerade um sie ging oder sie direkt angesprochen wurden.

Soooooooo das wäre es dann, mehr gibt es glaube ich nicht zu berichten. Ich hoffe der kleine Einblick hinter die Kulissen hat Euch gefallen, und auch das die Tipps hilfreich sein werden (!?) Oh und ganz wichtig: Hoffentlich hattet ihr Spaß beim lesen!?

Wenn ja freue ich mich auf das nächste Mal und sage bis dahin bye bye ^^/

Möget Ihr den Schulalltag unbeschadet meistern!